

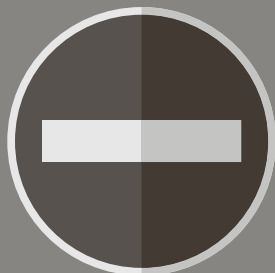
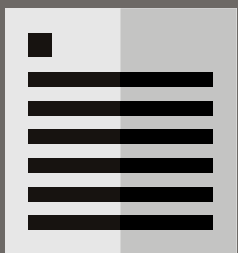
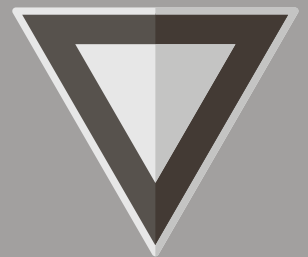
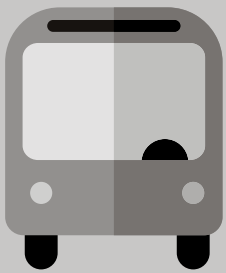
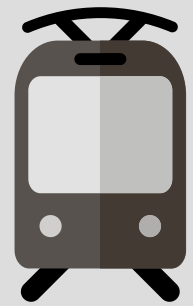
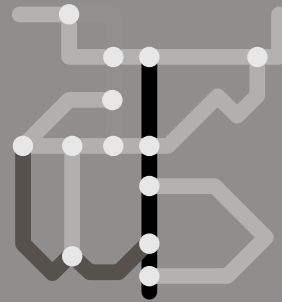
SWH.  macht Schule



Fit im Nahverkehr



Lehrerheft



Klassen
5 + 6

HISTORISCHES TECHNIKZENTRUM STADTWERKE HALLE

Anmeldung bei Bärbel Uhlenhaut
(0345) 5 81 - 20 08
schulkontakte@swh.de

**Kommt uns besuchen
und erlebt:**



**HISTORISCHE
AUSSTELLUNG**
mit Stadtwerke-Rallye



**SWH-
ENTDECKER
STATION**



**WASSER-
WERKSTATT**

Liebe Lehrerinnen und Lehrer,

mit den Lernmaterialien „Fit im Nahverkehr“ für die Klassen 5 und 6 setzt die Hallesche Verkehrs-AG (HAVAG) ihr erfolgreiches Projekt zur Mobilitätserziehung an halleschen Schulen fort. Aufbauend auf die Lernmaterialien für die Grundschulklassen 1 und 2 sowie 3 und 4, haben wir erneut altersgerechte Schüler- und Arbeitshefte entwickelt, die Sie fächerübergreifend in die Unterrichtsgestaltung einbeziehen können. Damit wird den Schülern sowohl das Thema Nahverkehr in verschiedenen Zusammenhängen anschaulich vermittelt als auch ihr selbstständiges Mobilitätsverhalten gefördert.

Das ist erforderlich, da Schüler der 5. und 6. Klassen zunehmend alleine ihren täglichen Schulweg sowie ihre Freizeit- und Besorgungswege meistern müssen. In einer Großstadt wie Halle und in einer stärker zusammenwachsenden Region kommt deshalb den öffentlichen Verkehrsmitteln eine wichtige Rolle zu. Mit den Lernmaterialien unterstützt die HAVAG die Schüler dabei, die komplexen Informations- und Bedienungsfunktionen des Nahverkehrs besser zu verstehen und für sich nutzbar zu machen. Dies dient auch ihrer Persönlichkeitsentwicklung in einer immer mobiler werdenden Gesellschaft.

Der zweite Nutzen der Lernmaterialien: Die Themen in den Schülerheften und die Aufgaben in den Arbeitsheften schaffen einen unmittelbaren Bezug zu Unterrichtsfächern wie beispielsweise Deutsch, Mathematik oder Physik. Wie nehme ich Informationen wahr und wie nutze ich sie? Wie errechne ich Fahrzeiten und Fahrpreise? Welchen Einfluss hat der Verkehr auf die Umwelt? Mit diesen und anderen Fragestellungen kann gelerntes Schulwissen über beide Klassenstufen hinweg in einem

praxisnahen Kontext flexibel angewendet werden. Ihr persönliches Lehrerheft dient Ihnen dafür als Planungs- und Gestaltungshilfe. Es enthält zusätzliche methodische Anregungen, Arbeitshinweise und Hintergrundinformationen für Sie. Bei weiterem Informationsbedarf können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Wir wünschen Ihnen anregende Unterrichtsstunden und Ihren Schülern viel Spaß dabei, sich „Fit im Nahverkehr“ zu machen.

Ihre Hallesche Verkehrs-AG



Aufeinander aufbauend und fächerübergreifend nutzbar: die Lernmaterialien der HAVAG für die Mobilitätserziehung an Grundschulen sowie für Sekundarschulen und Gymnasien. Falls Sie Interesse haben oder falls Ihre Schüler noch nicht mit den Lernmaterialien Klasse 1 und 2 sowie 3 und 4 vertraut sind, senden wir Ihnen gern die entsprechenden Exemplare zu.

Aufbau und Inhalt der Lernmaterialien

Mit einer redaktionellen Mischung aus inhaltlichen Vertiefungen, Wiederholungen und neuen Themen knüpfen die Lernmaterialien „Fit im Nahverkehr“ für die Klassen 5 und 6 unmittelbar an die Vorgänger für die Klassen 1 und 2 und 3 und 4 an. Standen bisher vor allem die Verhaltensregeln bei der Fahrt mit Bus und Straßenbahn sowie das Kennenlernen von Informationsmedien und Bedienungsfunktionen des Nahverkehrs im Mittelpunkt, gehen die Themenbereiche nun über Grundkenntnisse hinaus und werden dem Alter der Schüler entsprechend ausführlicher behandelt. So bezieht sich zum Beispiel das Thema der richtigen Fahrkartenwahl und der Fahrpreisermittlung nicht nur auf die Stadt Halle, sondern auf den gesamten Mitteldeutschen Verkehrsverbund (MDV).

Auch aus Anlass der aktuellen Diskussion um den weltweiten Klimawandel bekommt das Thema Umwelt breiten Raum in den Lernmaterialien. Hier erfahren die Schüler, welche Einflüsse der Verkehr auf die Umwelt hat und welchen aktiven Beitrag der Nahverkehr zum Umweltschutz leistet. Doch nicht allein, um die Vorteile von Bussen und Straßenbahnen herauszustellen, sondern damit sich die Schüler kritischer mit der Wahl ihrer Verkehrsmittel auseinandersetzen.

Weitere Themen der Lernmaterialien sollen den Schülern mehr Hintergründe und Zusammenhänge vermitteln: Wie entsteht überhaupt ein Liniennetz? Welche Fahrzeuge verkehren in Halle? Was heißt eigentlich Mobilität? Wer hält den ÖPNV am Laufen? Und: Wann fuhr die erste Straßenbahn? Das war übrigens eine Pferdestraßenbahn am 15. Oktober 1882. Im Jahr 2017 feierte die HAVAG nun bereits das 135-jährige Jubiläum der Straßenbahn in Halle.

Das Schülerheft

Als „Lehrbuch“ erhalten jede Schülerin und jeder Schüler ein Schülerheft. Darin sind alle Themen durch Texte, Fotos und Illustrationen anschaulich erläutert, wobei BerTRAM, das bekannte Kindermaskottchen der HAVAG, die Rolle des Erzählers übernimmt. Das Schülerheft dient der selbstständigen Wissensaneignung und ist Grundlage für die gemeinsame Auseinandersetzung im Unterricht bzw. für die Lösung der Aufgaben im Arbeitsheft.

Das Arbeitsheft

Ebenfalls erhalten jede Schülerin und jeder Schüler ein Arbeitsheft. Mit den darin enthaltenen Aufgabenstellungen überprüfen und reflektieren die Schüler das Gelernte. Dabei nehmen die Aufgaben sowohl Bezug zu den Themen im aktuellen Schülerheft als auch, um Wissen zu festigen, zu Themen der vorangegangenen Lernmaterialien (z. B. Liniennetzplan). Die Aufgaben fördern logisches Denken und das Erkennen von Zusammenhängen, lassen aber auch dem Alter entsprechend Freiraum für spielerische und kreative Momente.

Das Lehrerheft

Die Inhalte des Schülerheftes sowie die Aufgaben im Arbeitsheft dienen Ihnen als Grundlage zum Einsatz der Lernmaterialien im fachbezogenen Unterricht der 5. und 6. Klassen. Darüber hinaus finden Sie im ausschließlich für Lehrerinnen und Lehrer entwickelten Lehrerheft weitere methodische Anregungen und Tipps zur Unterrichtsgestaltung, die in einigen Punkten um Hintergrundwissen für Sie ergänzt sind. Ab der Seite 9 sind zum Beispiel einzelne Lösungen der Aufgaben aus dem Arbeitsheft abgebildet.

Wenn Sie Fragen oder Anregungen zu den Lernmaterialien haben oder wenn Sie weitere Lernmaterialien und Informationsmaterialien der HAVAG bestellen möchten, helfen wir Ihnen gern weiter:

Hallesche Verkehrs-AG
Abt. Marketing
Beatrice Gasterstedt (Abteilungsleiterin)
Freimfelder Straße 74
06112 Halle (Saale)
Telefon: (03 45) 5 81 56 23
Telefax: (03 45) 5 81 56 25
E-Mail: beatrice.gasterstedt@havag.com
Internet: www.havag.com

Methodische Anregungen

Die methodischen Anregungen beziehen sich auf die jeweiligen Themen im Schüler- und Arbeitsheft und gliedern sich in „Mögliche Aufgabenstellungen“, „Mögliche Fragestellungen“ und „Mögliche Fachbezüge“.

- Die „**Möglichen Aufgabenstellungen**“ verweisen auf die Seiten in den Schüler- und Arbeitsheften und geben Empfehlungen für zusätzliche Übungen und Aufgaben für die Schüler.
- Die „**Möglichen Fragestellungen**“ sollen das Gespräch mit den Schülern fördern, die Auseinandersetzung mit dem Thema vertiefen und Erlerntes überprüfen.
- Unter „**Möglicher Fachbezug**“ sind ausgewählte Unterrichtsfächer angegeben, in denen die „Möglichen Aufgabenstellungen“ eingebunden und die Lernmaterialien fächerübergreifend eingesetzt werden können.

i Hinweis

Der Bezug zwischen Aufgabenstellungen und der Anwendung in einem bestimmten Unterrichtsfach ist in den einzelnen Themenbereichen durch Sternchen * gekennzeichnet. Beispiel:

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lösen der Aufgaben im Arbeitsheft S. 2*, S. 5**

■ Möglicher Fachbezug

- Deutsch*, Mathematik**

1. Mit Bus und Bahn zur neuen Schule (Schülerheft Seite 4–7)

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 4–7*
- Die Schüler beschreiben mündlich oder schriftlich so genau wie möglich ihren Schulweg (Wann gehen sie los? Welche Verkehrsmittel nutzen sie? Wann fahren sie mit welcher Straßenbahn? Wann kommen sie an der Schule an? usw.).*
- Die Schüler beschreiben analog zum Schulweg andere Wege (z. B. zum Sportverein, zum Besuch bei Freunden oder Verwandten).*
- Projektaufgabe: Die Schüler planen eine Fahrt mit Bus und Straßenbahn. Vorgaben sind nur: Starthaltestelle, Ziel und Ankunftszeit (z. B. Abfahrt Haltestelle „Zentrum

Neustadt“, Ziel und Ankunft: 10 Uhr, Zoo). Bei der Vorgehensweise orientieren sich die Schüler an der Bildgeschichte im Schülerheft S. 4–7, die Planung der Fahrt wird schriftlich dokumentiert.*

? Mögliche Fragestellungen

- Wie oft und für welche Wege nutzt du Bus und Straßenbahn?
- Welche anderen Verkehrsmittel nutzt du für welche Wege?
- Nenne verschiedene Verkehrsmittel und ihre Vor- und Nachteile.

■ Möglicher Fachbezug

Deutsch*



Schülerheft S. 6

2. Fahrplan und Liniennetzplan

(Schülerheft Seite 8/9)

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 8/9*
- Lösen der Aufgaben im Arbeitsheft S. 2*, S. 5**, S. 6 und 7*, S. 11** (Lösungen siehe Lehrerheft ab S. 9)
- weitere Übungen mit dem Liniennetzplan (Schülerheft S. 5) und dem Fahrplan: Orientierungsaufgaben (z. B. Welche Haltestellen liegen am nächsten zu eurem Zuhause?)* oder Fahrzeitberechnungen (z. B. Wann müsst ihr mit der Linie x losfahren, um x Uhr an der Haltestelle x zu sein?)**
- Nachzeichnen verschiedener Linienführungen aus dem Liniennetzplan (mit Beschriftung aller Haltestellen)***
- Erarbeiten/Besprechen Umgang mit App „easy.GO“

i Hinweis Aktuelle Fahr- und Liniennetzpläne von allen Bus- und Straßenbahnlinien der HAVAG sind im Internet unter www.havag.com abrufbar und lassen sich ausdrucken.

Bitte beachten Sie, dass mit der Verwendung aktualisierter Fahr- und Liniennetzpläne teilweise auch die Lösungen einzelner Aufgaben im Aufgabenheft neu erstellt werden müssen.



Schülerheft S. 5

? Mögliche Fragestellungen

- Worin unterscheiden sich das Tag- und das Nachtliniennetz der HAVAG?
- Warum gelten an verschiedenen Tagen verschiedene Fahrpläne?
- Welche Symbole enthalten Liniennetzpläne und Fahrpläne und was bedeuten sie?
- Nenne verschiedene Bus- und Straßenbahnlinien in Halle mit den beiden Endstellen.

■ Möglicher Fachbezug

- Deutsch*, Mathematik**, Kunst/Geometrie***



3. Fahrkarten und Fahrpreise

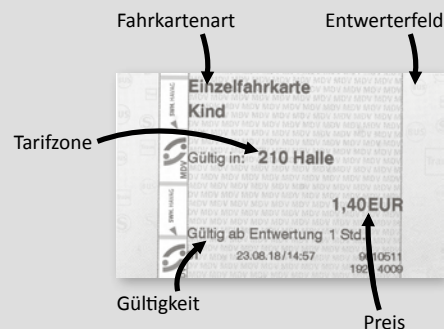
(Schülerheft Seite 10/11)

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 10/11*/**
- Lösen der Aufgaben im Arbeitsheft S. 4** (Lösungen siehe Lehrerheft S. 10)
- Die Schüler bringen verschiedene Fahrkarten mit: Besprechen der aufgedruckten Informationen auf der Fahrkarte* (siehe Erklärung)
- Erarbeiten/Besprechen von Inhalten der MDV-Übersicht „Verbundtarif“ (z. B. Welche Fahrkarten gibt es? Was kosten sie? Wann und für wen gelten sie? Was muss man bei der Mitnahme von Fahrrädern oder Haustieren beachten?)*
- Erarbeiten/Besprechen von Inhalten des MDV-Tarifzonenplanes (z. B. Welche Orte liegen im MDV? Welche Tarifzonen gibt es? Welche Tarifzonen liegen zwischen Zone x und Zone y?)*
- Erarbeiten/Besprechen Umgang mit App „easy.GO“

i Hinweis Für das Erarbeiten und Besprechen von Inhalten der MDV-Übersicht „Verbundtarif“ und des MDV-Liniennetzplanes stellt Ihnen die HAVAG gern eine ausreichende Anzahl von Exemplaren kostenlos zur Verfügung. Bitte beachten Sie, dass bei aktualisierten Unterlagen die Lösungen der vorgegebenen Aufgaben abweichen können.

i Erklärung:



Informationen und Merkmale einer Fahrkarte

? Mögliche Fragestellungen

- Was müsst ihr beachten, damit ihr die richtige Fahrkarte kauft?
- Welche Fahrkartenarten gelten für Schüler?
- Warum gibt es verschiedene Fahrkartenarten?
- Wo könnt ihr überall Fahrkarten kaufen?
- Wie entwertet ihr Fahrkarten?
- Wie funktioniert ein Fahrkartenautomat?
- Wo befinden sich Fahrkartenautomaten? (siehe Erklärung)
- Was bedeutet Schwarzfahren, und was passiert, wenn ihr dabei erwischt werdet?

■ Möglicher Fachbezug

- Deutsch*, Mathematik**

i **Erklärung** Im Liniennetzplan sind alle Standorte von stationären Fahrkartenautomaten an diesem Symbol ersichtlich.



Mobiler Fahrkartenautomat in den Fahrzeugen



Stationärer Fahrkartenautomat der neuen Generation an der Haltestelle

4. Straßenbahnen und Busse

(Schülerheft Seite 12/13)

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 12/13*
- Projektaufgabe: Die Schüler sammeln Abbildungen (aus Zeitungen, aus dem Internet oder selbst fotografiert) von Straßenbahnen und Bussen aus verschiedenen deutschen und internationalen Städten; mit allen Abbildungen wird zusammen ein großes Poster gestaltet.**



Schülerheft S. 13

? Mögliche Fragestellungen

- Wer ist schon mal mit welchen Straßenbahnen und Bussen, die im Schülerheft auf S. 12/13 abgebildet sind, gefahren?
- Beschreibt verschiedene Ausstattungsmerkmale und Funktionen an und in diesen Fahrzeugen (Fahrzeugteile, Sitze, Türen, Fenster, Anzeigen, Schilder, Entwerter, Haltegriffe, Abstellflächen, Türöffner, Fahrkartenautomaten, Werbung usw.).

■ Möglicher Fachbezug

- Physik*, Geografie**

i **Hinweis** Die HAVAG bietet Schulklassen Besichtigungen auf einem ihrer Betriebshöfe an. Bitte melden Sie sich und Ihre Klasse rechtzeitig unter der Telefonnummer (03 45) 5 81 20 08 an.

5. Haltestelle

(Schülerheft Seite 14/15)

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 14/15*
- Lösen der Aufgaben im Arbeitsheft S. 3* (Lösungen siehe Lehrerheft S. 9)
- Zeichnen eines Haltestellenschildes mit allen Merkmalen (dafür wird eine Haltestelle aus dem Liniennetz und ihr Richtungsstandort vorgegeben oder frei gewählt; die Schüler sollen alle Linien und Richtungsangaben auf dem Schild richtig beschriften)*

? Mögliche Fragestellungen

- Welche Informationen stehen auf einem Haltestellenschild?
- Beschreibt verschiedene Ausstattungsmerkmale von Haltestellen (Bahnsteig, Unterstand, Informationen, Anzeigen, Schilder, Bänke, Papierkörbe, Werbung usw.).
- Was unterscheidet Haltestellen und Endstellen?
- Woher bekommen Haltestellen ihren Namen?

Möglicher Fachbezug

- Deutsch*

6. Piktogramme und Begriffe**(Schülerheft Seite 16)****! Mögliche Aufgabenstellungen**

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 16*
- Lösen der Aufgaben im Arbeitsheft S. 10*
- Entwickeln und Zeichnen weiterer Piktogramme für die Darstellung verschiedener Themen (z. B. für Unterrichtsfächer, für Verhaltensregeln in der Schule, für Sportarten, für Freizeiteinrichtungen)**
- Erläutern verschiedener Begriffe und Abkürzungen aus dem Bereich Nahverkehr (z. B. Tarif, ÖPNV, Mobilität, Individualverkehr, HAVAG, MDV, SEV, Liniennetzplan, Park&Ride)*
- Finden und Erklären von Piktogrammen in den Lernmaterialien „Fit im Nahverkehr“

? Mögliche Fragestellungen

- Welche Piktogramme und Bildsymbole – außer im Nahverkehr – kennt ihr noch?
- Welche Funktionen bzw. Vorteile haben Piktogramme und Bildsymbole?

Möglicher Fachbezug

- Deutsch*, Kunst**

7. Wer hält den Nahverkehr am Laufen?**(Schülerheft Seite 17)****! Mögliche Aufgabenstellungen**

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 17*/**
- Herausarbeiten von wichtigen Eigenschaften und Grundkenntnissen, die für die einzelnen Berufe benötigt werden (z. B. Mathe- und Physikkenntnisse, gute Ausdrucksweise, Freundlichkeit, Geduld, handwerkliches Geschick, etc.)

- Berufserkundung (Internetrecherche): Welche Berufe können im Stadtwerke-Verbund noch erlernt werden? Dazu Berufsblätter erstellen lassen mit Informationen über Tätigkeiten, Ausbildungsdauer, Schulabschluss usw.
- Betriebsbesichtigung, bei der HAVAG-Azubis/Mitarbeiter zu ihrem Beruf befragt werden. Zuvor werden gemeinsam Interviewbögen erarbeitet.

? Mögliche Fragestellungen

- Gibt es im familiären Umfeld oder Bekanntenkreis Personen, die einen dieser Berufe (Schülerheft S. 17) oder einen ähnlichen ausüben? Welchen?
- Welche Berufe mit Bezug zum ÖPNV, Fern-, Individual- oder Güterverkehr kennt ihr noch?
- Was findet ihr an den Berufen interessant? Was nicht?

Möglicher Fachbezug

- Deutsch*, Berufsorientierung**

i Hinweis Die HAVAG bietet für Schulklassen Besichtigungen auf ihren Betriebshöfen an. Dabei kann der Fokus auch auf die Berufsorientierung gelegt werden. Möglich ist in diesem Zusammenhang auch, Gespräche mit Azubis zu führen.

8. Verkehr und Umwelt**(Schülerheft Seite 18–21)****! Mögliche Aufgabenstellungen**

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 18–21*/**/**
- Lösen der Aufgabe im Arbeitsheft S. 12* (Lösung siehe Lehrerheft S. 10)
- Projektaufgabe: Die Schüler führen eine Verkehrszählung durch (siehe Verkehrsprotokoll im Arbeitsheft S. 13). Die Ergebnisse der Protokolle können auf einem großen, gestalteten Poster zusammengefasst werden.*
- Projektaufgabe: Gestaltung einer Ausstellung zum Thema „Was können wir in der Schule für den Umweltschutz tun?“
- Wahrnehmungsübung: Die Schüler verhalten sich still, schließen die Augen und nehmen bewusst die Geräusche um sich herum wahr; danach Auswertung: Was habt ihr gehört?

? Mögliche Fragestellungen

- Wie oft fahrt ihr mit dem Auto? Könnte man dabei auf einige Autofahrten verzichten bzw. gäbe es dafür Alternativen?
- Was passiert, wenn sich die Erde weiter erwärmt?
- Was bedeutet Treibhauseffekt?

- Habt ihr Umweltverschmutzungen/umweltschädliches Verhalten selbst erlebt oder beobachtet, etwas darüber im Fernsehen gesehen oder in Zeitungen/Büchern gelesen?
- Was kann man/könnt ihr aktiv für den Umweltschutz tun (zu Hause, in der Schule, im Verkehr, in der Natur usw.)?
- Was sind Park-and-Ride-Plätze?
- Was verursacht Lärm und wie kann man sich davor schützen bzw. etwas dagegen tun?
- Worin liegt der Unterschied zwischen herkömmlichen Autos und Elektroautos?

! Möglicher Fachbezug

- Deutsch*, Geografie**, Physik***



Schülerheft S. 21

9. Geschichte des Nahverkehrs

(Schülerheft Seite 22/23)

! Mögliche Aufgabenstellungen

- Lesen und Besprechen der Inhalte im Schülerheft S. 22/23*
- Lösen der Aufgabe im Arbeitsheft S. 14/15*
- Projektaufgabe: Die Schüler vergleichen die Ansicht des halleischen Marktplatzes aus dem Arbeitsheft S. 14/15 mit dem heutigen Aussehen des Marktplatzes. Sie besichtigen den Marktplatz aus einer ähnlichen Perspektive und beschreiben in einem kleinen Aufsatz, was sich im Vergleich zu damals verändert hat*/** (Welche Gebäude stehen noch? Was sind das für Gebäude? Welche Gebäude sind neu entstanden? Wie verlaufen die Gleise heute? Welche Straßen gehen vom Marktplatz ab?). Die Aufgabe kann dahingehend erweitert werden, dass die Schüler den gesamten Marktplatz beschreiben.

! Möglicher Fachbezug

- Kunst*, Deutsch**, Geschichte***

Lösungen der Aufgaben aus dem Arbeitsheft

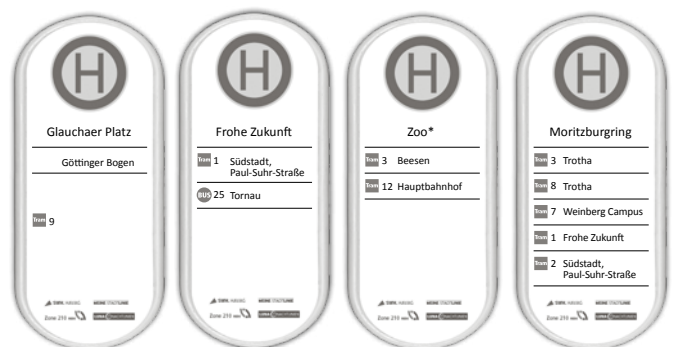
(Hilfsmittel ist Liniennetzplan im Schülerheft S. 5, Stand: 2. Juli 2018)

Seite 2: Welche Linien fahren wohin?

1. von **H** Hauptbahnhof vier Haltestellen mit Tram 2 oder 5 bis **H** Huttenstr.
2. von **H** Frohe Zukunft fünf Haltestellen mit Tram 1 bis **H** Am Wasserturm
3. von **H** Freimfelder Str. drei Haltestellen stadtauswärts mit Tram 7 bis **H** A.-Schneider-Straße
4. von **H** Südstadt, Paul-Suhr-Straße drei Haltestellen mit Bus 24 oder Tram 3 oder 16 bis **H** S-Bhf. Silberhöhe
5. von **H** Zentrum Neustadt vier Haltestellen mit Bus 34 bis **H** Südpark.
6. von **H** Soltauer Str. zehn Haltestellen stadteinwärts mit Tram 2 bis **H** Rennbahnkreuz
7. an **H** Seebener Str. umsteigen von Tram 8 in Tram 3 oder 12
8. von **H** Hauptbahnhof 13 Haltestellen mit Bus 30 bis Endstelle Rannischer Platz
9. an **H** Vogelweide umsteigen von Tram 2 in Tram 3 oder 8 oder 16 oder Bus 26 oder 43

10. von **H** Merseburg Zentrum zwölf Haltestellen mit Tram 5 bis **H** F.-Geyer-Platz
11. von **H** Marktplatz mit Tram 1 oder 2 oder 3 oder 7 bis **H** Reileck
12. von **H** Burg Giebichenstein vier Haltestellen stadtauswärts mit Tram 7 bis **H** Kröllwitz

Seite 3: Welche Linien verkehren hier?



* Weitere Antwortmöglichkeiten für den Haltestellennamen: Kurallee und Hegelstr.

Seite 4: Welche ist die richtige Fahrkarte?

Fahrgast	Fahrkarte + Einzelpreis	Anzahl	Fahrpreis
Herr Lehmann	Einzelfahrkarte, 2,30 €*	2	4,60 €
Benjamin	Einzelfahrkarte Kind, 1,40 €*	2	2,80 €
Gesamtpreis:			7,40 €

Fahrgast	Fahrkarte + Einzelpreis	Anzahl	Fahrpreis
Robert	SCHOOL Card 26,90 €	1	26,90/Monat
Gesamtpreis:			26,90€

* Eine Alternative ist die normale Monatskarte Azubi für 51,70 €. Sie muss jeden Monat neu gekauft werden, kann aber in Monaten mit längeren Ferienzeiten ausgesetzt werden. Dafür gibt es zum Beispiel in den Sommerferien das Schülerferienticket.

Fahrgast	Fahrkarte + Einzelpreis	Anzahl	Fahrpreis
Familie Maier	Tageskarte Gruppe, 24,60 €*	1	24,60 €
Gesamtpreis:			24,60 €

* Die Gruppenkarte muss für zwei Tarifzonen gekauft werden, da Bad Dürrenberg außerhalb der Tarifzone Halle liegt. Aber die Familie Maier muss nur eine Gruppenkarte kaufen, da die Gruppenkarte einen Tag lang gültig ist.

Fahrgast	Fahrkarte + Einzelpreis	Anzahl	Fahrpreis
Marlene	Einzelfahrt Kurzstrecke*, 1,40 €	1	1,40 €
Conny	Einzelfahrt Kurzstrecke*, 1,40 €	1	1,40 €
Lisa	Einzelfahrt Kurzstrecke*, 1,40 €	1	1,40 €
Gesamtpreis:			4,20 €

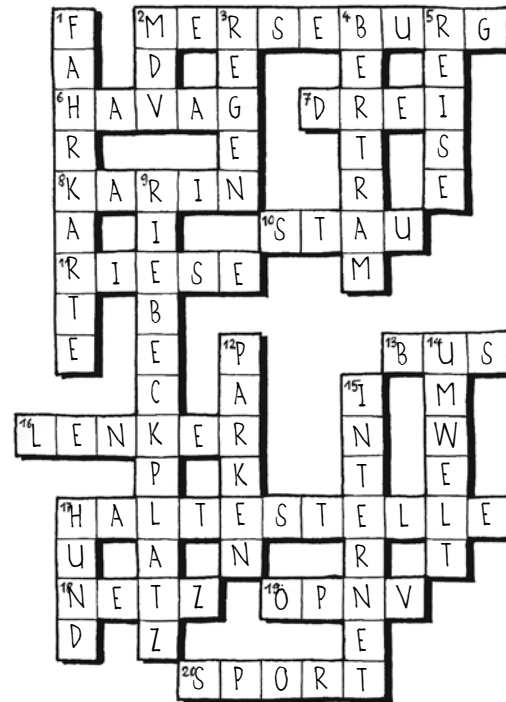
Seite 6 und 7: Haltestellennamen

- z. B. Ankerstr., Am Wasserturm, Am Leipziger Turm, Apoldaer Straße, Ammendorf
- z. B. Saline, Vogelweide, S-Bf. Halle Messe, Heide, Knolls Hütte (um es den Schülern nicht zu einfach zu machen, sollten hier Haltestellennamen, die auf „-Straße“ enden, nicht unbedingt gelten)
- z. B. Riebeckplatz, Marktplatz, Lutherplatz, Franckeplatz, Glauchaer Platz
- z. B. Mustangweg, Haflingerstraße, Dachsweg, Nachtigallensteig, Pirolweg, An der Eselsmühle, Am Hechtgraben, Krähenberg, Vogelweide
- z. B. Neues Theater, Burg Giebichenstein, Landesmuseum für Vorgeschichte, Stadtbad, Zoo
- Vogelweide, Hallmarkt, Pfännerhöhe, Franckeplatz, Frohe Zukunft
- Trotha, Reileck, Saline, Böllberg, Riebeckplatz, Beesen (oder Seeben)
- Am Grünen Feld, Mustangweg, Rennbahnkreuz, Am Steintor, Am Hechtgraben, An der Feuerwache

Seite 8: Nahverkehrs-Quiz

- A, 2. B, 3. C, 4. A, 5. B, 6. C, 7. A, 8. A

Seite 9: Kreuzworträtsel



Seite 11: Straßenbahnlinien-Sudoku

3	1	2	7	4	8	5	9	6
7	9	5	6	3	2	8	4	1
6	8	4	9	1	5	7	3	2
5	3	7	4	2	9	1	6	8
9	4	1	8	5	6	3	2	7
8	2	6	1	7	3	9	5	4
4	5	8	3	6	7	2	1	9
2	6	9	5	8	1	4	7	3
1	7	3	2	9	4	6	8	5

einfaches Sudoku

4	5	3	1	9	2	7	6	8
8	1	9	3	7	6	5	4	2
6	2	7	4	5	8	3	1	9
5	4	2	6	3	1	8	9	7
7	8	1	2	4	9	6	5	3
9	3	6	7	8	5	4	2	1
3	6	5	9	1	7	2	8	4
2	9	4	8	6	3	1	7	5
1	7	8	5	2	4	9	3	6

einfaches Sudoku

4	7	2	3	9	1	8	6	5
6	3	1	5	8	7	2	4	9
8	5	9	6	2	4	1	7	3
7	4	6	1	5	2	3	9	8
9	2	5	7	3	8	4	1	6
3	1	8	4	6	9	7	5	2
5	9	4	2	7	3	6	8	1
1	8	3	9	4	6	5	2	7
2	6	7	8	1	5	9	3	4

schwieriges Sudoku

7	1	9	2	6	3	4	8	5
2	8	4	5	7	1	9	6	3
6	3	5	8	9	4	2	1	7
4	5	7	6	2	9	1	3	8
1	2	8	3	4	5	6	7	9
9	6	3	1	8	7	5	4	2
8	4	2	7	5	6	3	9	1
3	7	6	9	1	2	8	5	4
5	9	1	4	3	8	7	2	6

schwieriges Sudoku

Seite 12: Achtung, Umweltsünden!

1. laute Musik im Wohnhaus
2. Farbe läuft vom LKW in den Abfluss
3. Motor läuft beim parkenden Auto
4. Müll am Straßenrand
5. ungenügend abgesperrte Baustelle/
umgekippte Altölkanister
6. Sperrmüll am Waldrand
7. Mann wirft Papier in Glascontainer



Weitere Informationsangebote der HAVAG

- Die HAVAG unterstützt Sie gern mit Informationsmaterialien bei der Gestaltung der Mobilitäts-erziehung. Nachfolgende Faltblätter und Broschüren geben Ihnen zusätzliches Hintergrundwissen zum Nahverkehr in Halle und dienen Ihren Schülern als Arbeitsmittel. Die Materialien sind kostenfrei bei der HAVAG bestellbar (siehe Kontakt S. 4).
- **Netzplan Tageslinien + LUNA-Nachtlinien**
- **Netzplan LUNA-Nachtlinien**
- **MDV-Übersicht „Verbundtarif“**
- **Tarif- und Beförderungsbestimmungen des MDV**
- **Tarifzonenplan des MDV**

MDV = Mitteldeutscher Verkehrsverbund GmbH
(die HAVAG ist Mitglied im MDV)

Informationen im Internet:

www.havag.com
www.mdv.de

HAVAG-SERVICE-CENTER

Die HAVAG-SERVICE-CENTER bieten umfassende Informationen zum Nahverkehr in Halle, das komplette Fahrkarten-Sortiment und originelle Verkaufsartikel aus dem HAVAG-Shop.

Hier können Sie und Ihre Schüler sich selbstständig verschiedene Materialien besorgen.

i HAVAG-SERVICE-CENTER im Stadtcenter „Rolltreppe“

Große Ulrichstraße 57, 06108 Halle,
Haltestelle Neues Theater

Tram 1 | 2 | 3 | 7 | 8 | 95 **BUS** 97

Servicezeiten:

Montag–Freitag	8.00–19.00 Uhr
Samstag	9.00–17.00 Uhr

i HAVAG-SERVICE-CENTER in Neustadt

Neustädter Passage 17c, 06122 Halle,
Haltestelle S-Bahnhof Neustadt

Tram 2 | 9 | 10 **BUS** 21 | 34 | 36 | 42 **S** 7

Servicezeiten:

Montag–Freitag	8.30–18.00 Uhr
Samstag	9.00–14.00 Uhr



Herausgeber:

Hallesche Verkehrs-AG | Abt. Marketing
Freiimfelder Straße 74 | 06112 Halle (Saale)

Gestaltung:

Agentur KAPPA GmbH
2. Auflage 2019

© Copyright HAVAG
Nachdruck oder Vervielfältigung nicht gestattet.